
28. bis 30. August 2026 Erfahrungsaustausch in Bad Tabarz

Gemeinsame Veranstaltungen und Erfahrungsaustausch zwischen den Ländern Thüringen und Sachsen-Anhalt, insbesondere der Arbeitsgemeinschaften Gera und Magdeburg sind immer etwas Besonderes, obwohl wie diese Tradition schon seit Jahren pflegen.

Also machten sich 8 Mitglieder aus Gera und 9 aus Magdeburg am 28. August 2026 auf nach Bad Tabarz. Wir trafen uns wie gewohnt im Akzent-Hotel Am Burgholz in Bad Tabarz. Die beiden Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften begrüßten alle Teilnehmer recht herzlich. Der Vorsitzende der ARGE Gera, Gerd Pfeifer, gab den Ablauf für die 3 Tage bekannt. Wir können ihm nicht genug danken, dass er jedes Jahr die Organisation für unsere Treffen übernimmt.

Es gab wieder sehr angeregte Gespräche unter allen Teilnehmern. Freitagnachmittag ging es ab ins Schwimmbad. Es stand Bewegungstherapie auf dem Programm. Wir teilten alle Anwesenden in zwei Gruppen auf, Magdeburg und Gera gemischt, und jede Gruppe hatte eine Stunde, um sich so richtig in Schwung bringen zu lassen. Es war teilweise anstrengend, aber sehr gut.

Am Samstagvormittag tauschten wir uns über die aktuelle politische Lage aus. Insbesondere darüber, wie sich das auf das Gesundheitswesen und auf den Einfluss auf unsere Arbeit in der Rheuma-Liga auswirkt.

Für den Nachmittag war eine Stadtrundfahrt in Gotha geplant. Eigentlich wollten wir gemeinsam mit der Waldbahn nach Gotha fahren, doch aufgrund von Bauarbeiten war das leider nicht möglich, deshalb mussten wir Fahrgemeinschaften bilden und mit den Autos fahren.

Wir trafen uns alle am Bahnhof Gotha, wo wir in eine Tuck-Tuck Bahn des Zölle Reisebüros stiegen, um die Stadt besser kennen zu lernen. Die Stadtrundfahrt war sehr interessant und wir haben in einer Stunde mehr gesehen und erläutert bekommen, als wir allein hätten erkunden können.

Die Abendveranstaltung fiel an dem Samstag sehr kurz aus, wir waren alle geschafft.

Sonntagvormittag werteten wir uns Treffen aus verabredeten uns wieder fürs nächste Jahr. Nach dem Mittagessen traten wir die Heimfahrt an.

Wir danken dem Hotelteam für die gute Betreuung.